A-Junioren Saison 2013/2014

SG Guben A-Junioren Landesklasse Süd

JFV Eisenhüttenstadt 2 : 2 A-Junioren am: 28.03.14

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schöppe Niklas	Torwart				90			0.0
3	Freyer Erik	li.Außenverteidiger				90			0.0
13	Kappel Nico	re.Innenverteidiger				90			0.0
7	Knispel Marcel	li.Innenverteidiger				90			0.0
4	Meyer Phillipp	re.Außenverteidiger	1			85		1	0.0
9	Vu Tuan Danny	li.Mittelfeld				90			0.0
10	Pulm Magnus	li.zen.Mittelfeld				90			0.0
6	Hetzel Nico	re.zen.Mittelfeld				90			0.0
5	Schack Erik	re.Mittelfeld	1			90			0.0
14	Löbl Dominik	re.Stürmer				5		1	0.0
9	Zink Sebastian	li.Stürmer				90			0.0
8	Langlotz Maurice	Mittelfeld				85	1		0.0
15	Nerlich Paul	Mittelfeld				5	1		0.0
12	Lässig Tim	o.Einsatz				0			0.0

Spielbericht

Am 15. Spieltag der Landesklasse Süd empfing der Tabellenführer von der JFV Eisenhüttenstadt den Tabellenzweiten der SG Guben. Nicht nur auf dem Papier sondern auch nach 90 Minuten ein absolutes Spitzenspiel. Vor ca. einhundert Zuschauern legten beide Mannschaft ein gewaltiges Tempo vor. Gleich nach 60 Sekunden die erste Schrecksekunde für die SG. Als ein Hüttenstädter Spieler die Querlatte traf. In der 3. Minute verließ der Kapitän Dominik Löbl verletzungsbedingt das Feld. Bis zur 23 Minute gleich vier gute Möglichkeiten für den Tabellenzweiten aus Guben. Sebastian Zink u. Nico Hetzel hatten nach Vorarbeit von Danny Vu Tuan die Möglichkeit zur Führung. Erneut Nico traf aus dem Gewühl heraus den Pfosten. Nach einem Freistoß von Nico Kappel konnte Philipp Meyer die Kugel nicht im Kasten das Gastgebers unterbringen. Im Gegenzug hält Niclas Schöppe im Gubener Tor großartig . In der 27 Minute die Führung der Gäste durch Philipp Meyer nach Freistoß von Magnus Pulm. Weitere gute Chancen für Magnus u. Nico H.. Doch das quentchen Glück fehlte. Als in der 39. Minute Magnus vom Keeper im Strafraum mit einer Notbremse von den Beinen geholt wurde, zeigte der Referee umgehend auf den Punkt. Zur Verwunderung des Trainerstabes der SG jedoch keine Rote Karte für die Notbremse. Den fälligen Elfmeter verwandelte Erik Schack sicher zum 2:0 Halbzeitstand. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Hütte das Tempo und kam dem Gubener Tor immer näher. Erst in der 65. Minute nach einer Unachtsamkeit der Anschlusstreffer. Guben jetzt nicht mehr so zwingend wie in der ersten Hälfte aber mit sehr viel Laufpensum um den Ball kämpfend. In den Schlussminuten musste die SG 5. Minuten in Unterzahl überstehen, da Erik Schack mit einem Gegner mit dem Kopf zusammen gestoßen ist. Beim Stand von 2:1 für die SG ging es in die Nachspielzeit . (4. Minuten) Man glaubte sich am Ziel als Hütte erbarmungslos in der 93. Minute doch noch den Ausgleich erzielte. Fazit: Ein wahres Spitzenspiel welches an Spannung und Dramatik nicht zu überbieten war. Eine tadellose Leistung des gesamten Teams was Einsatz und Wille anbelangt hat. Großes Lob von den Trainern beider Mannschaften. Das war Werbung für den Nachwuchsfussball. R.S.